

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badisches landwirtschaftliches Wochenblatt. 1911-1954 1923**

31 (4.8.1923)

# Landwirtschaftliches Wochenblatt

Amtliches Organ der Badischen Landwirtschaftskammer  
und Organ des Badischen Landwirtschaftlichen Vereins

Nr. 31.  
91. Jahrgang.

Herausgegeben von der Badischen Landwirtschaftskammer

Karlsruhe,  
4. August 1923

Schriftleitung: Geschäftsführender Direktor der Badischen Landwirtschaftskammer, Oekonomierat Dr. Müller; für die „Landwirtschaftlichen Vereinsnachrichten“ Geh. Oberregierungsrat Salzer, Präsident des Badischen Landwirtschaftlichen Vereins, Karlsruhe. Anzeigenpreis: Für den 1 mm hohen und 25 mm breiten Raum 4000 M.; Stellengefuche 3000 M.; Chiffregebühren 3000 M. Preise freibleibend. Postfachkonto: Karlsruhe Nr. 6780; Bank: Rhein. Kreditbank Karlsruhe.

**Inhalt:**

**Bekanntmachungen.** Berichtigung. — Weinbaulehrgang betr. — Kreiszuchtziegenmarkt in Weinheim betr.  
**Aufsätze.** Bericht über die 25. (außerordentliche) Vollversammlung der Badischen Landwirtschaftskammer (Schluß). — Geselzentwurf zur Sicherung der Brotversorgung im Wirtschaftsjahr 1923/24 betr.  
**Von der Landwirtschaftskammer.** Lebensmittelmangel in den Städten.

Landwirtschaftliche Vereinsnachrichten. Bekämpfungsmittel für Nebjschädlinge, Gemüsefäurezeien usw. betr.  
Sonstige Mitteilungen. Preisnotierung.  
Bücherschau.  
Sammelanzeiger.  
Anzeigen.

## Landwirte liefert Frühkartoffel und Gemüse!

In den Städten herrscht daran großer Mangel und die Not wächst von Tag zu Tag, wenn nicht rasch geliefert wird.

Das starke Auftreten des Sauerwurmes in diesem Jahre läßt auch ein starkes Auftreten des Sauerwurmes befürchten. Bekämpfung im ersten Drittel des Monats August mit 200 gr. Uranlagrün in 1prozentiger Kupferkalk- oder Nospiralbrühe oder Verstäuben von Dr. Sturms Mittel.

### Badischer Landwirtschaftlicher Verein.

**Berichtigung.**

In unserm Aufruf vom 23. Juli 1923 in Nr. 30 des Landwirtschaftlichen Wochenblattes vom 28. Juli 1923 zur Veranstaltung einer Sammlung für die Hagelbeschädigten in den Gemeinden des Kaiserstuhles ist unter den benötigten Früchten durch einen Druckfehler das Wort Coniergerste aufgeführt; es muß selbstverständlich Sommergerste heißen.

**Der Vorstand.**

### Bekanntmachungen.

**Weinbaulehrgang betr.**

Auf dem Versuchs- und Lehrgute Blankenhornsberg bei Zhringen am Kaiserstuhl findet auch im kommenden Winter ein halbjähriger Lehrgang für junge Winzer statt. Er beginnt am 1. Oktober 1923 und endet Ende März 1924. Es wird hierbei in täglich vier Unterrichtsstunden über alles Wissenswerte in Weinbau und Kellereiwirtschaft nebst den zugehörigen Hilfsfächern Unterricht erteilt. Vier Stunden täglich sind praktischer Arbeit in Weinbau, Kellerei, Gartenbau und Landwirtschaft vorbehalten.

Die Befestigung und Unterbringung der Schüler erfolgt auf dem Gute. Als Kostgeld für den ganzen Lehrgang wird der Preis von 1 Zentner Weizen am Eintrittstage erhoben.

Zur Teilnahme an dem Lehrgang werden in erster Linie Söhne von Rebbauern zugelassen. Nicht aus dem Winzerstande kommende junge Leute müssen sich über mindestens einjährige praktische Tätigkeit im Rebbau ausweisen, wenn sie Aufnahme finden wollen. Alle Aufzunehmenden sollen das 16. Lebensjahr zurückgelegt haben, auch sollen sie hinreichend begabt und genügend kräftig sein, um beim Unterricht wie bei der praktischen Arbeit mitzukommen.

Für eine beschränkte Anzahl von Schülern ist Gelegenheit

geboten, im Sommerhalbjahre als Praktikanten auf Blankenhornsberg zu verbleiben.

Anfragen und Anmeldungen sind unmittelbar an das Versuchs- und Lehrgut Blankenhornsberg bei Zhringen am Kaiserstuhl zu richten.

### Kreiszuchtziegenmarkt in Weinheim, verbunden mit einer Ziegenschau mit Preisuerkennung betr.

Die Badische Landwirtschaftskammer veranstaltet am Montag den 13. August d. J. in Weinheim a. d. B., im Schlachthaus, Mannheimerstr. 39, mit Unterstützung des Kreises Mannheim und der Stadtgemeinde Weinheim

### einen Kreiszuchtziegenmarkt verbunden mit einer Ziegenschau mit Preisuerkennung.

Auf diesem Marke werden Zuchtböcke und Zuchtziegen sowie Lämmer der Ziegenzuchtgenossenschaften des Kreises Mannheim, die der Badischen Landwirtschaftskammer angeschlossen sind und nach deren Richtlinien planmäßig züchten, aufgetrieben. Der Markt wird um 8 Uhr vormittags eröffnet und um 10,30 Uhr vormittags geschlossen.

Gemeinden und Genossenschaften, sowie auch Einzelzüchtern ist hier Gelegenheit geboten, rassereine Zuchtböcke und milchergiebige, zuchttaugliche Ziegen und Lämmer anzukaufen. Auswärtige Käufer werden beim Ankauf durch die Ankaufskommission unterstützt.

Zur Deckung der Kosten wird ein Eintrittsgeld von 500 Mark für jede Person erhoben. Das Standgeld beträgt für Ziegen und Böcke je 1000 M., für Ziegen und Bodlämmer je 500 M.

Eine Gewähr für die tatsächliche Abhaltung des Marktes kann die Landwirtschaftskammer nicht übernehmen. Auswärtige Käufer bitten wir, kurz hierher Nachricht zu geben.

Karlsruhe, den 30. Juli 1923.

Der Vorsitzende der Badischen Landwirtschaftskammer:  
Gebhard.

## Bericht über die XXV. (außerordentliche) Vollversammlung der Badischen Landwirtschaftskammer.

(Fortsetzung und Schluß).

### 6. Wahlordnung für die Wahlen zur Badischen Landwirtschaftskammer.

Für die späteren Wahlen zur Landwirtschaftskammer mußte eine neue Wahlordnung aufgestellt werden, welche die Durchführung der Wahl ohne Mitwirkung der Staatsbehörden unter der Leitung der Landwirtschaftskammer selber im engsten Anschluß an die Gemeindevahlordnung regelt. Der vorgelegte und von dem Berichterstatter, Herrn Landtagsabgeordneten Dr. Mattes, erläuterte Entwurf fand die Zustimmung der Vollversammlung der Landwirtschaftskammer und soll der Regierung zur Genehmigung und Veröffentlichung im Gesetz- und Verordnungsblatt unterbreitet werden.

### 7. Die Errichtung von bäuerlichen Beispielswirtschaften.

Dem Antrag des Vorstandes entsprechend wird beschlossen:

- „1. Der Errichtung von bäuerlichen Beispielswirtschaften soll zukünftig besonderer Wert beigelegt werden.
2. In erster Linie ist dahin zu wirken, daß vorläufig mindestens in jedem Amtsbezirk eine oder mehrere bäuerliche Wirtschaften gewonnen werden, welche sich durch Verträge verpflichten, nach der Anleitung der Landwirtschaftskammer und ihrer Organe ihre Betriebe zu dem Zwecke der Erzielung hoher wirtschaftlicher Leistung zu verbessern.
3. Bei Gelegenheit und nach Maßgabe hierfür bereitzustellender Mittel sollen geeignete bäuerliche Betriebe zur Errichtung von Beispielswirtschaften durch Pacht oder Kauf durch die Landwirtschaftskammer erworben und ähnlich wie die Versuchs- und Lehrgüter, oder unter Aufrechterhaltung der bäuerlichen Art dieser Betriebe von der Landwirtschaftskammer selbst bewirtschaftet werden. Als Betriebsleiter sind in diesem Falle nach Möglichkeit einheimische Bauernsöhne, die sich hierdurch eine landwirtschaftliche Existenz gründen wollen, einzusetzen.
4. Es soll fernerhin erstrebt werden, wo die Verhältnisse es ermöglichen lassen, für ganze Gemeinden oder für eine Anzahl von Landwirten innerhalb einer Gemeinde eine gemeinschaftliche Wirtschaftsberatung einzurichten.“

### 8. Die ländliche Fortbildungsschule und das landwirtschaftliche Unterrichtswesen.

Herr Landtagsabgeordneter Landesökonomierat S a d erstattete ein sehr eingehendes Referat, woran sich ein lebhaftes Aussprache schloß, deren Ergebnis nachstehender Beschluß zum Ausdruck bringt:

- „1. Überzeugt von dem hohen Lebenswert und der Notwendigkeit einer guten Schulbildung begrüßt die Badische Landwirtschaftskammer als berufsmäßige Vertretung der badischen Landwirtschaft jede Möglichkeit, welche ihre Standsangehörigen für das Leben allgemein sowie für die Mitarbeit im Staatsleben ausbildet und insbesondere durch eine gründliche Berufsbildung zu rationellerer Wirtschaftsführung befähigt.
2. Die Badische Landwirtschaftskammer begrüßt daher auch die Erweiterung der Volksbildung, welche das neue Fortbildungsschulgesetz bezweckt, muß aber gleichzeitig fordern, daß den Gemeinden für die Durchführung des Gesetzes nach Möglichkeit die finanzielle Hilfe des Staats zuteil wird und daß weiterhin die Durchführung des Fort-

bildungsschulgesetzes der Eigenart der bäuerlichen Verhältnisse Badens und den Zeitverhältnissen angepaßt wird.

3. So sollte der Unterricht möglichst in den einzelnen Gemeinden gesondert erteilt werden, mindestens aber sollte der Weg bis zur Verbandsschule von 6 auf 4 Kilometer herabgesetzt werden. Ferner sollte der Unterricht im 2. und 3. Jahre für die Zeit von Mitte Juni bis Mitte September ausgefetzt werden; dafür könnten sämtliche anderen Ferien in Wegfall kommen.

4. Die ländliche Fortbildungsschule kann lediglich eine Vorbereitung auf die landwirtschaftliche Fachschule sein, sie darf sich nicht als deren Konkurrenz aufspielen. Demgemäß dürfte ihr die Pflege der Allgemeinbildungsfächer und der Naturkunde als Aufgabe zufallen. Dabei sollten die naturwissenschaftlichen ebenso wie die allgemein bildenden Fächer soweit als möglich und zweckmäßig auf die Bedürfnisse des zukünftigen Landwirtes zugeschnitten sein. Der Stundenplan der ländlichen Fortbildungsschule wäre dementsprechend zu gestalten und abzugrenzen.

5. Eine Änderung und Ergänzung des Fortbildungsschulgesetzes durch eine Gesetzesnovelle erscheint unerlässlich und zwar in dem Sinne, daß die aus der Volksschule entlassene Jugend künftighin entweder die ländliche Fortbildungsschule oder an deren Stelle bis zum vollendeten 18. Lebensjahr eine landwirtschaftliche Fachschule zu absolvieren hat.

Die Absolvierung einer landwirtschaftlichen Fachschule müßte naturgemäß von dem Besuch der Fortbildungsschule entbinden.

6. Um den Besuch der landwirtschaftlichen Fachschule zu erleichtern, muß deren Zahl weiterhin vermehrt werden. Möglichst jedem Amtsbezirk seine eigene landwirtschaftliche Fachschule zu geben, das sollte als nicht allzufernes Ziel erstrebt werden.

7. Im Interesse einer besseren Förderung des landwirtschaftlichen Fachschulwesens und damit zugleich der landwirtschaftlichen Produktion ist die alsbaldige Vereinfachung der derzeitigen Organisation des landwirtschaftlichen Schulwesens ins Auge zu fassen.“

### 9. Beteiligung der Landwirtschaftskammer bei der Badischen Tabakbau- und Verwertungs-A.-G. in Kehl.

Im Interesse des Tabakbaues und des Absatzes von Tabak wurde beschlossen, daß die Landwirtschaftskammer sich an der Badischen Tabakbau- und Verwertungs-A.-G. durch Übernahme von Aktien und durch Entsendung von 2 Vertretern in den Aufsichtsrat dieser Aktiengesellschaft beteiligen soll. Es soll dadurch auch die Gewähr geboten werden, daß diese neue Gesellschaft unter landwirtschaftlichem Einflusse bleibt.

### 10. Die Ausgestaltung der Obstverwertung der Badischen Landwirtschaftskammer.

Hierzu wurde beschlossen, die Herstellung von Obstverwertungserzeugnissen (Apfelwein, Säfte, Dörrobst usw.) wieder einzurichten und zur leichteren Finanzierung erforderlichenfalls mit geeigneten Gesellschaftern eine besondere Gesellschaft zu bilden.

Aus der Versammlung wurde zum Schluß noch ein Antrag eingebracht: Die Vorarbeiten für die Erweiterung der Saatuchtanstalt Nastatt schon jetzt in Angriff zu nehmen und mit der Regierung wegen Bewilligung von erheblichen Staatsmitteln in Fühlung zu treten. Der Antrag fand die einstimmige Annahme der Vollversammlung.

Mit einem Hoch auf die badische Landwirtschaft schloß der Vorsitzende die gut verlaufene Tagung.

Hierauf dankte unter allgemeinem Beifall das Mitglied N e r p e l - Z o h r b a c h dem Herrn Vorsitzenden für die umsichtige und streng sachliche Leitung der Verhandlung.

S a u f.



**Zur Wiesendüngung.**

Unzweifelhaft ist der Herbst und Vorwinter die geeignetste Zeit zu Düngen der Wiesen mit künstlichen Düngern. Die Dünger werden dann durch Niederschläge gleichmäßig im Boden verteilt und stehen dann den Pflanzen bei Beginn der Vegetation im folgen-

den Frühjahr zur Verfügung. Da die Wiesen nur ausnahmsweise mit Stickstoff, jedoch mit Kali und Phosphorsäure gedüngt werden müssen, ist ein Auswaschen der Nährstoffe nicht zu befürchten, da die Mineralstoffe vom Boden festgehalten werden. Was die Stärke der Düngung anbelangt, so ist eine Düngung mit 3-4 Ztr. Kainit und 1-1½ Ztr. Thomasmehl auf den Morgen zu empfehlen.

Empfehle zur Herbstausaat meine



# J. Sperlings Hochzuchten

Anerkannt von der D. L. G. und der Landwirtschaftskammer Halle a. S.

**J. Sperlings Original Buhlendorfer Roggen, grünkörnig**  
**J. Sperlings Original Buhlendorfer Weizen, hellgelbkörnig**  
**J. Sperlings Original Buhlendorfer Weizen, braunkörnig**

Zahlreiche Anerkennungs-Schreiben über glänzende Bewährung aus allen Gegenden. Anerkannt höchste Erträge unter allen Verhältnissen. / Größte Anspruchslosigkeit. Winterfest und lagerfest. / Widerstandsfähig gegen Brand und andere Krankheiten. Näheres durch Prospekt, welcher auf Wunsch kostenlos übersandt wird. / Preise auf Anfrage.

**Saatzuchtwirtschaft Geh. Dekonomierat J. Sperling**  
Domäne Buhlendorf, Post Lindau (Anh.) 49

**Für Landwirte**  
empfehle (1246)

**Bindegarn**  
Frucht-Bäde,  
Auffauf von Schaf-  
wolle und Flachs.  
G. Guntrum,  
Gerßfeld, Bezirk  
Kassel, Fernruf 143.

**Offene Stellen**

**Gutssekretär(in)** Ausb. a. brieff. Künster Leipzig-Li. 23

**Knecht gesucht**  
bei hohem Lohn.  
Dr. Ludwig,  
Soffenheim bei  
Einsheim. (1889)  
Telefon Nr. 29.

Landwirtschafterin als selbständige Wirtschaftlerin und ein Mädchen für Haus- und Feldarbeit auf 100 Morg. gr. Gut in Bad. gef. Ang. unt. Nr. 1389 a. d. Gesch. d. B.

**Allweiler's  
Jauche-Pumpen**  
**'Bergstrom'**  
in Fettring laufend



sow. Pumpen in gewöhnl. Ausföhr. für Hand- od. Kraftbetrieb sind weltbekannt, dauerhaft bill. u. gut. Zentrifugal-Pumpe Jauchequell nur für Kraftbetrieb u. gr. Fördermenge. Preis. auf Anfrage.

**Gotth. Allweiler,**  
Pumpenfab. A. G.  
**Radolfzell 12**

**Gesucht für sofort**  
Ehrliche, tüchtig. jg. Leute aus gutem Hause für alle vorkommenden landw. Arbeit, f. Haus u. s. Bedienung d. Küchens, u. Heizung d. Ställe, od. Hof d. Viehhofes. G. Präß, Oberösw.

Bei vollständigen Familienanschluss könnte ein Landwirtschafter auf größerem Gute, zur **Mithilfe** in denselben sofort eintreten. Lohngehalt oder sonst entsprechend. Lohn wird vergütet. Spätere Einheirat so viel wie sicher. Zu erfragen unt. Nr. 1384 bei d. Geschäftsst. d. Bl.

**Göhladtpferde**  
kaufen (25)  
Gobr. Lutz, Mannheim,  
Lindenhofstr. 13,  
Telephon 1447.

**Botsch**



**Sämaschinen**

säen mit selten erreichter Gleichmäßigkeit alle Samen am Berg und in der Ebene. Einfache Handhabung. Leichter Zug. Starke Bauart. In wenigen Minuten zu vollständigen Düngerstreumaschinen Hackmaschinen Kartoffel-Pflanzlochmaschinen umzuändern. - Vier aus einer!  
**Viols D. R. Patente und D. R. G. M.**  
Gebrüder Botsch, Kapfing, Bayern.

**Landwirte!**  
Ich liefere stets konkurrenzlos billig und garantiert nur Qualitätsmaschinen ab Lager Obst- und Weinpressen, Obst- und Traubenmühlen, Futtermaschinen für Hand- u. Kraftbetrieb, Mähmaschinen, Mähmaschinen und Ernteteile, Heumäcker, Branntweinbrennapparate mit u. o. Wasserb. Milchzentrif. in all. Größ. mit u. ohne Einl., Ziegenzentrifugen. J. Weiss, Maschinenfab., Jhringen, Tel. 20, Haus 343 (L. Lab.) 620

**Graue Haare**  
und Bart erhalten garantiert ihre ursprüngliche Farbe u. Jugendglanz wieder (ohne zu färben) durch meine seit 15 J. best. bewährte Haarverjüngungsmilch Originalflasche Mk. 20.000.

**Versandhaus Elsner,**  
Stuttgart, Schloßstr. 57 B.

**Bandsägen**  
sind immer auf Lager oder in Arbeit. (100) **ZulinsKaltenbach, Lörrach.**

**!! Sommerproben !!**  
Ein einfaches, wunderbares Mittel, welche gern jedem kostenlos mit.  
**Frau W. Polent,**  
Hannover A 84,  
Schlegelstr. 106. (13)

**Vicia Villosa**  
gibt ab, Bestellungen auf importierten Weizen nimmt entgegen Saatgut Wiesg. (Schieb.)

**Jagdwaaffen**, (1156) Pistolen, Ferngläser, laufs u. verkaufs Sch. Walecki, Wärsenmacheri, Fahr i. B. Für Manservisten, Kasse. 763 mit Anschlagelasten zahlv. von 70000 Mk. an aufwärts. Bei Zufendung vergütet ich Porto.

**Heu, Stroh u. Landeserzeugnisse**  
aller Art laufs  
**Edmund Schmitt,**  
Karlsruhe 36,  
Telefon 4348.

**Stellengejuche**

27 jähr. **Berwalter** ev. sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, baldigst od. später passende Stelle. Evtl. Gespännübernahme oder selbständ. Wirtschaftsföhr. Angeb. unter B. N. E. 1161 an die Exp. d. Bl.

Ja. Landw. 23 J. Absol. ein. Winterarb. 3 1/2 Jahre Prag, d. famill. landw. Arb. u. Rasch versteht u. auch gut mit Leuten umgeh. kann. f. Stelle als **Hausföhr. od. Unterw. u.** ang. Gute. Erst. Zeugn. steb. zu Dienst. Gest. Off. u. Nr. 1385 a. d. Exp. d. B.

Ja, geb. Landw. u. hoh. Fachschulb. u. vielseit. Erfahrung in mod. Ackerbau, Viehwirtschaft und Viehzucht, aus renom. intensiven Wirtschaft. 3. J. in ungar. Stell. als Berwalter, hütet per 1. Okt. eher hohere Stellung als selbst. **Unterw. walter** evtl. in landw. Organisation oder **Genossenschaft**, wo er seine weitgehende theor. und prakt. Fähigkeit voll und ganz verwerten kann. Erste Kraft. In. Zeugnisse und Empfeh. Ang. erbeten unter Nr. 1410 an die Exped. d. Bl.

**Avenarius Carbolinum**  
seit 45 Jahren im Gebrauch  
**AVENARIUS & Co**  
Stuttgart-Hamburg  
Berlin 9 - Köln

**Landwirte! Beist Eure Saat mit**



# SEGETAN

FLÜSSIG • BESTE WIRKUNG • KEIN VERBEIZEN

**DEUTSCHE GOLD-UND SILBER-SCHNEIDANSTALT ROESSLER**  
Ableitung für Schädlingbekämpfung, Frankfurt a. Main

**Pflanz**, f. teuer u. dürr. nicht, dampflos wech. Weichheiten. Atemnot re. verl. man sol. kostenl. Nat. Drogen-Apotheke Wörlitz, Thür. 149.

**Häuser**  
und Geschäfte verm. mittel **M. Busam,**  
Karlsruhe, Herrenstr. 88. 23

**Damenbart**  
u. sonst. lästige Haare entfernt werden sol. kann u. schmerzlos durch Abstrich der Damen für immer mittel od. orientaltisch. **Schwartz** Besser als Elektrolyse. Geringer Erfolg garant. kein schmerz. Mt. 75000 und für kurz. umlang. Haarwuchs Mt. 85000. Breite freibleibend gegen Ausfall. Frau **S. Meher,** Adlonstr. 25. (18)

◆ Anzeigen im Badischen Landwirtschaftlichen Wochenblatt haben durchgreifenden Erfolg. ◆

**Zu verkaufen**

Trotz der Teuerung sind meine

**„Hölzernen Jauchepumpen“**

immer noch die besten und billigsten. Bei Bestellung Grubentiefe angeben. Bei Anfragen Rückporto beilegen. **Heinrich Frei, Wagnermeister, Landhansen bei Heidelberg. (1281)**

Einzige gebrauchte taugliche Lang-

**Locomobilen, Drechsmaschinen, Strohpressen**

für kleinere, mittel- und große Leistungen preiswert zu verkaufen.

**Josef Lutz, Maschinenfabrik, Mannheim. Hochufer 34. Tel. 4396**

Proviantamt.

**Betten** 1169 in jeder Größe, Feder als auch in eichtr., federlos, prima Daunendübel, Ober-, Unter- u. Rissen in allen Preislagen.

**Bettfedern** Größtes Lager, billige Preise in halbfedern, graue Halbdaunen, bis. graue dreiviertel Daunen, sehr füllkräftig, Gänsefedern, Gänsehalbdunen, dreiviertel Daunen und weiße Daunensaum. Katalog und Muster frei. Nichtgefallendes Geld zurück. Viele tausend Dankfar. Bettfedernfabrikation, Bettensabrik und Versand **Th. Kranz, Kassel 116.**

**Ferkel und Läufer** Wie stellen täglich eine große Auswahl bester Rasse u. Fresser s. Schnellmast zu bekannt bill. Preis zum Verkauf. Sämtl. Tiere sind bezüchtigt und sorgfältig untersucht und kerngesund. 1372

**Piebler & Vull, Schweinegroßhandlg., Durlach, Lammstr. 25**

**Zu kaufen gesucht**

Von tüchtigem Landwirtschafter m. Kauf, Pacht od. Bewirtschaftung eines kleineren bis mittleren Bauerngutes gesucht. Ausführliche Angeb. unter Nr. 1387 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Zwei Gluden mit jungen Küden gesucht von **Heinrich Wolf** in Ettisee. 1388

**Friedrichswerther Pflanzenzucht**

Winterfest / Lagerfester / Ertragreich / Widerstandsfähig gegen Krankheiten



**Kiegerin** unter den bekanntesten Wintergersten-Hochzuchten in 22 uns bekannten Anbauversuchen 1912-1922 mit Mehrerträgen von 15-278 kg — durchschnittlich 120 kg — von 1/4 ha über die nächstertragreichsten Sorten **Welche Vorteile bietet der Anbau von Original Berg-Wintergerste?** Original Berg-Wintergerste sichert höchsten Ackerertrag infolge höchsternten voller, eiweißreicher Körner und gesunden Strohes / Billiges Kraftfutter weil anerkanntes Saatgut.

**Halbe Frachtberechnung, Weitere Vorteile beim Bezug von Original Berg-Wintergerste:** Frachtersparnis, da Lieferung möglichst ab nächstliegender Anbaustelle Preisermäßigung bei Abschluss / Druckschrift „Ueber Wintergerstenbau“ kostenfrei zu beziehen nur in plombierten mit Schutzmarke versehenen Säcken durch Wiederverkaufsstellen oder direkt. Auslieferung für Mitteldeutschland: September und Oktober / Auslieferungsmenge: 120-160 kg je Hektar Angebot u. Zuchtbeschreibung bitten wir einzufordern. Jedes Jahr vorzeitig ausverkauft **Eduard Meyer, G. m. b. H., Friedrichswerth 166 (Thüringen)**

D. G. O. Mittel aber Berg-Wintergerste: Der Bericht über die Ergebnisse des D. G. O. -Sortenversuchs (Anbauversuchen) 1922 lautet u. a.: „Von den Wintergersteninfantoren handelt es sich um die Sorte 1922, denn sie ist im 2. oder 3. Jahre, die Friedrichswerther Berg-Wintergerste an erster Stelle.“ 180

**Fein = Mühlmehl**  
liefern Schrot- und Backmehl in jeder Feinheit  
**Irmswerke Durlingen II (Wtbg.)**  
60 Jahre Mulleinbau. J. Küling & Söhne. 7  
Erste u. größte Spinnfabrik für Steinschrotmühlen.

**Inserieren bringt Gewinn!**

**WELGER STROHPRESSEN**

**HÖCHSTE AUSZEICHNUNGEN**

**GEBRÜDER WELGER WOLFENBÜTTEL**

**AMBI**

**D.R.P. „AMBI“ D.R.P.**  
**der vollkommenste Grasmäher**  
Einige der vielen Neuerungen und Vorzüge:  
Dreiradsystem  
Bewegliche abnehmbare Deichsel  
Verlegung des Getriebes nach vorn  
Leichtestes Gewicht  
Leichtester Lauf usw.  
Verlangen Sie von Ihrem Landmaschinen-Lieferanten  
**„AMBI“**  
und Sie werden zufrieden sein.  
Druckschrift G fordern.  
**AMBI-Werke Abt. II B 22 Berlin SW 68**  
Kochstr. 18.

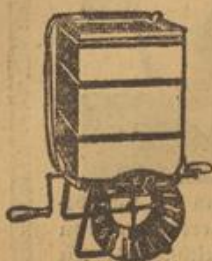
Zum sofortigen Eintritt suchen wir einen  **jungen, ledigen Mann,** der in der Landwirtschaft prakt. Erfahrungen besitzt und vor allem die Gutshaltung zu führen versteht. Ausführl. Off. mit Zeugnisabschr. u. Gehaltsansprüchen sind einzureichen an **Brown, Gobeit & Cie.,** Aktiengesellschaft, Mannheim - Käfertal.

1a. neue 1371 **Wagenfeile** für Cento- und Gewoagen hat abzugeben. **Warg Maier,** Mannheim - Käfertal.

**Anzeigen im Badischen Landwirtschaftlichen Wochenblatt haben durchgreifenden Erfolg.**

**Die wirklich brauchbare, praktische und billige Handsämaschine für die gesamte Landwirtschaft**

Vertreter gesucht!

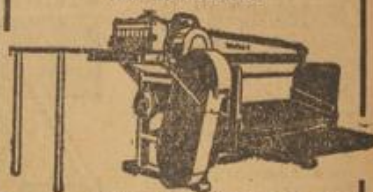


Vertreter gesucht!



Für alle Samenarten verwendbar, auch für Kleinsamen und Gemenge. — Streubreite zirka 8 Meter, Gleichmäßige und schnelle Aussaat. Enorme Ersparnis an Zeit und Saatgut. Gediegene Konstruktion, daher keine Reparaturen. Einfache Handhabung. Vorzüglich als Kunstdünger-Streumaschine verwendbar.  
**FORDERN SIE DRUCKSCHRIFT UND PREISE! 1230**  
**L. W. HATTEMER u. CO., G.m.b.H., KARLSRUHE I0, BADEN**  
 Amalienstraße 55. Telephon 5005.

**„WEIKA“**  
 Putzdreschmaschinen  
 mit Breitschüttler



liefert als Spezialität 1374

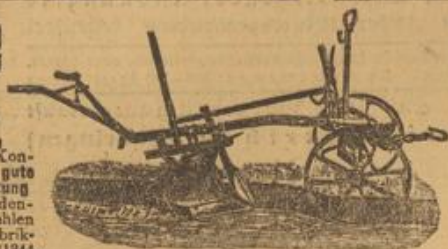
**E. Weiser, Karlsruhe**  
 Fernruf 2911 :: Fautenbruchstraße 53

**Pächter - Landwirte**  
 schließen sich gegen 1350

**Pacht-Wunder**  
 durch ihren Beitritt zum  
**Badischen Pächter - Verband,**  
 Freiburg i. Br., Schloßbergstraße 3.

**Pflüge**

Marke **Eber**  
 vollendet in Konstruktion, gute Arbeitserleistung in allen Bodenarten, empfohlen durch ihre Fabrik-lager (1844)



**J. Jenwein & Cie.,** Telephon 6, **Offenburg i. Bd.**  
 Vertreter für Mittelbaden der Firma **Gebr. Eberhardt,**  
 Pflugfabrik, **Ulm a. D.**  
 Untervertreter gesucht.

**Orig. Engelens frühe Wintergerste,**  
 sehr frühreif, winterfest, liefert auch in trockenen Lagen höchste Erträge;

**Orig. Engelens mittelfr. Wintergerste,**  
 sehr lager- und winterfest, großes Korn, lange Rebren, für beste Weiden geeignet.  
**E. Engelens, Biebling, Post Altenbuch, Wbb.**

**Carbid**

in allen Abteilungen ab Lager Karlsruhe und Rastatt 1380

**Otto Weigele,**  
**Karlsruhe i. B.**

Tel. 5211 Vorholzstr. 30

**Miele**  
 die erfolgreichste  
**Zentrifuge**  
 Wählen Sie diese und keine andere.  
 Größte Spezial-Fabrik Deutschlands für  
 Milchzentrifugen, Buttermaschinen,  
 Waschmaschinen, Wäschmangeln,  
 Kasten- und Leiterwagen.

**Miele & Cie.**  
 Gütersloh, Westf.

**Putzmühlen**  
 Obstmühlen  
 Obstpressen  
 fabriktiert u. bewahrt.  
 erstklass. faub. Ausf.  
**C. Graff,**  
 Maschinen-Fabrik,  
 Bretten, Wb., Tel. 116

**Einst**

**und jetzt**

L.H.V. 64

Hertbergs Pat.-Handstrohpressebinder erpart mindest. 2 Personen. Eine einzige Person ist in der Lage, das von einer mit 10-15 PS betrieb. Erstdreschmaschine anfall. Stroh zu binden. Bindet das Stroh bedeutend fester, dah. größte Raumersparnis bei der Aufbewahr. desselben. Das Binden des Strohes, welches von Stiffendreschmaschinen anfällt, ist geradezu eine Spielerei gegenüber der sonst so anstrengenden Arbeit ohne diesen Binder-Apparat. Alleinverkauf für Baden, Württemberg u. Hohenzollern: Landmaschinen-Ges. m. b. H., Tübingen 21. (175)

**Das Dengeln der Sense**

verrichtet schnell **Koidl-Dengelzange.** Selbst ein u. einwandfrei die ungeschulte Arbeiter macht mit ihrer Hilfe eine stark verschärfte Sense in kurzer Zeit wieder voll gebrauchsfähig. Handgeschuldetes Eisen mit Stahlweilen bürgt für Unverwundlichkeit der Zange und schließt jede Reparatur aus. Ihre Anschaffung ist nur eine einmalige. Sie ist handlich, wiegt nur 1 1/2 kg, kann darum auch auf das Feld mitgenommen werden. Jeder Mäher dengelt seine Sense an Ort und Stelle sofort, braucht also nicht mehr wie bisher mehrere Sensen mitzuschleppen. Neben erheblicher Materialersparnis ersetzt die Dengelzange in der Frühlingszeit einen Arbeiter. Verlangen Sie noch heute ausführlichen Prospekt und Vertreterbesuch!  
**Badenia, G.m.b.H., Karlsruhe-Grünwinkel 44.**

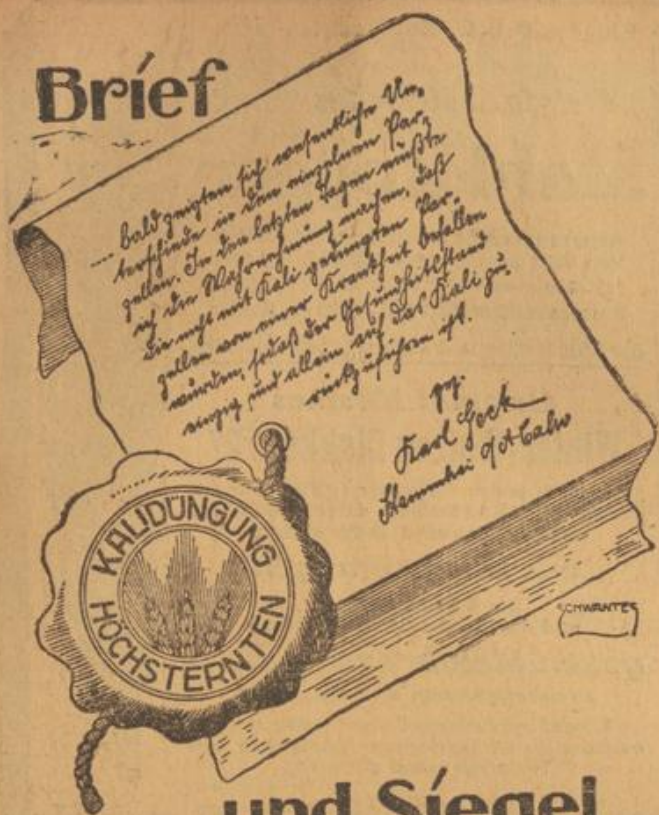
**Stalleinrichtungen**

Erprobt! bewährt! bevorzugt!  
**Kipptröge** von Steinzeug und Metall für neue und alte Stallungen. 113  
 Über 10000 Stück im Gebrauch.  
**Jos. Alber, Stockach**  
 (Baden).

**Milch-Zentrifugen**  
 in erhalt. Ausführung, mit und ohne Einsatz. 2 Jahre Garantie, 14 Tage Probezeit. Gültig. Zahlungsbedingungen. Vertreter überall gesucht.  
**Karus Separator,**  
 Inh. W. Kupfer, Stuttgarter, Rotenburgerstr. 33.

◆ Anzeigen im Badischen Landwirtschaftlichen Wochenblatt haben durchgreifenden Erfolg. ◆

# Brief



## und Siegel

Kostenlose Ratschläge u. Auskünfte zur richtigen Düngung erteilt die Landwirtschaftliche Auskunftsstelle des Deutschen Kalisyndikats G. m. b. H., Stuttgart Olgastrasse 39 a

# LANZ



## Motor-Dreschsätze

DRUCKSACHEN AUF WUNSCH  
HEINRICH LANZ MANNHEIM

### Landwirtschaftliche Maschinen, Geräte und Ersatzteile

in den modernsten und gangbarsten Ausführungen finden sie stets auf unseren Lagern:  
Karlsruhe — Mosbach — Waldshut — Adolphzell — Rosenberg — Vörsberg — Steinen i. B.

Reparaturen 1179

werden bei prompter und solider Ausführung übernommen. Fachmännischen Rat erhalten Sie jederzeit bereitwilligst.

Schriftliche Anfragen sind zu richten an:

Badische Landwirtschaftliche Hauptgenossenschaft e. G. m. b. H. (Abteilung Maschinen), Karlsruhe i. B., Lauterbergstraße 3

### Landwirtschaftliche Produkte

aller Art kauft stets zu Tagespreisen Adolf Hildenbrand, Waldshut, Dogenstr. 6, Fernruf 121. (1383)

Sommerprossen! Hochkalitrit von H. G. folgt liefert als Spezialität Institut Hermann, Rindlen 12, Baden, für 8. Auskunft grat. (16)

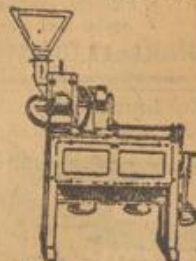
### Getrot- u. Backmehl-Mühlen

neuestes Modell mit Turbo-Gebläse.

Hochleistungs-Sichtmaschinen, Centrifugallichter, Gerbmäshinen, Spitz- und Schälapparate

in nur erstklassiger sauberer Ausführung. Erste Referenzen. Verlangen Sie Prospekte und Preislisten kostenlos.

J. Brombach, Beuggen (Bad.).



## Herma



**Mühlen**  
für Schrot- und Backmehl  
Horizontal laufende Steine

Wieland, Faß & Co.,  
G. m. b. H. • Karlsruhe  
Platzvertreter gesucht.

### Herrliche Locken

1222

ohne Brennschere, auch bei Feuchtigkeit haltbar, durch mein „Lockenkrause-Elizier“. Preis pro Flasche 20000 Mk. Porto u. Nachnahme extra.

Versandhaus Eisner, Stuttgart, Schloßstr. 57 B.

Praktikant, unversüchtigt u. rezlant, mit aut. allseit. Ausbildung sucht Stellg. als Volontär für 1.9.23 auf einem groß. intens. bewirtsch. Gute in der Gegend von Karlsruhe. Respekt. nur auf einj. augen. Stellg., in welcher Gelegenb. zu guter weiterer Ausbildung gegeben ist. Fred Stürzbecher, Niesenhof, Post Ravensburg. 1381

Bin bei annehmbar. Preisen stets schnellentschl. Kassakäufer

### gebr. Dreschanlagen

jeder Größe.

Eilangebote an

266

**Georg Belzer,**

Maschinengroßhandlung  
Mannheim-Neckarau, Rheingoldstr. 16.

◆ Anzeigen im Badischen Landwirtschaftlichen Wochenblatt haben durchgreifenden Erfolg. ◆

Nur der **Weber-Hausbackofen** gibt Ihnen die Sicherheit, daß Sie immer ein schönes gleichmäßiges Brot bei geringem Holzverbrauch erhalten. Verlangen Sie Preislisten. **Anton Weber, Ettlingen.**

**Treibriemen**  
**Max Fritz, Stuttgart**  
Tel. S. A. 21614 nur Azenbergstr. 22.  
Fabrikation in Feuerbach.  
Techn. Spezialfirma für Garantie-Qualität. Langjähriger Lieferant erster Firmen der Industrie. Viele Referenzen o. Reichhaltigstes größtes Lager in allen Ausführungen und Qualitäten. Schnellste, beste und billigste Bedienung. Verarbeitet wird nur Kernleder bester württ. Gerbung in technischer Vollendung. Beste Riemen für Landwirtschaft auch noch aus älterem Leder u. Militärlleder. Preislisten auf Wunsch. Lagerbesuch zu empfehlen.

**Achtung! Landwirte! Achtung!**  
**Dreschmaschinen** mit Lang- und Breitschiffen.  
**Brennkessel** 50 Liter mit Austausch,  
**Milchzentrifugen**, alle Größen, nur beste Fabrikate,  
**Obst- und Weinpressen**,  
**Traubenmühlen**,  
**Obstmühlen** für Hand- und Kraftbetrieb,  
**Heuwender**.  
Alle übrigen Maschinen zu bekannt billigen Preisen, nur anerkannt beste Fabrikate mit voller Garantie. Reparaturen und Ersatzteile, reines harzfreies Zentrifugenöl.  
**Max Baum**, Landmaschinenbau  
Freiburg, Badlerstraße 36. Telefon Nr. 2393.  
Auch Sonntags zu treffen.

**Die Mäuseplage**  
dürfte infolge der warmen Witterung wieder sehr stark auftreten. Der Gas-Mäusevertilger „Mortus“ hat sich zur Bekämpfung derselben bewährt. Das beweisen zahlreiche Gutachten landwirtschaftlicher Organisationen. Wer ihn noch nicht kennt, verlange unverbindlich ausführlichen Prospekt und Vertreterbesuch.  
**Badenia, G. m. b. H., Karlsruhe-Grünowinkel 55**

Strohbindemaschinen baut als Spezialität.  
  
**Fr. Burkert & Co., Gerabronn.**

Verantwortlich für den Anzeigenteil und Geschäftliches: **Fr. Schramm**, Verlag der Badischen Landwirtschaftskammer. Druck von **G. Braun G. m. b. H.** (vormals G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag), sämtliche in Karlsruhe.

Eingetr. D. L. G.-Hochrechten 

**Original Kirsches**

**Stahl-Roggen**

Stegersorte in Anbauversuchen in ganz Deutschland unter günstigen wie ungünstigen Lagen. 1921/22 auch in rauhester Lage hervorragend. Durchschnittserträge von 70 Ztr. pro Hektar. Der Absatz stieg in 3 Jahren auf das 19fache.

**Original Kirsches**

**Winter-Weizen Dickkopf 27**

gezüchtet in rauher Höhenlage Thüringens und in sonnerreichem Klima Sachsens, daher besonders winterfest und lagersicher mit hohen Erträgen

Die Weizenoriginalsaat wird nach langbewährtem Verfahren gegen Steinbrand gebeizt ab unseren Anlagen saftertellig geliefert

Versand nach unseren Verkaufsbedingungen möglichst ab nächstgelegener Anbaustation oder Niederlage, sonst direkt von

**A. Kirsche-Pfiffelbach, G. m. b. H.**  
Rittergut Trautzschen bei Pegau in Sachsen.

**„NEMA“**

  
**Strohpresse**

für Hand- und für Selbstbindung, passend für jede Göpel- und Motor-Dreschanlage. Ganz aus Eisen, daher unverwüstlich. 1315

  
**Schrot- und Backmehlmühle**

mit und ohne Sichter, mit allen Spezialrichtungen, in vollendeter, unübertroffener Ausführung, mit vorzüglicher Leistung

**Netzschkauer Maschinenfabrik Franz Stark & Söhne, Netzschkau i. Sa.**

Beste, handhabungssichere  
**Sprengstoffe**  
Sprengkapseln und Zündschnüre  
zum Sprengen von Baumstümpfen.  
**Pulverfabrik Ettlingen (Vd.)**  
Telephon Nr. 8.

**Garbenbänder**  
aus Feldtelefonabel, seit Jahren bestens bewährt, große Mengen sofort lieferbar (1375)  
**Theodor Hagspiel**,  
Tel. 10148 u. 8270 — Stuttgart — Eudheimerplatz 6.